

# Allgemeine Geschäftsbedingungen / General Terms and Conditions

Aller-Weser-Motoren GmbH Otto-Hahn-Str. 11 27283 Verden (Aller) Germany Stand: September 2025

## § 1 Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle Verträge über die Lieferungen und Leistungen der Aller-Weser-Motoren GmbH, Otto-Hahn-Str. 11, 27283 Verden (Aller) (im Folgenden: AW-Motoren), und ihren Kunden. Die vorliegenden AGB gelten für alle zwischen den Parteien geschlossenen Verträge, auch wenn in diesen nicht ausdrücklich auf die AGB Bezug genommen wird. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nicht, auch wenn AW-Motoren ihnen nicht ausdrücklich widerspricht. Individuelle Sondervereinbarungen gehen diesen AGB vor; dies gilt nicht für vorformulierte Vertragsbedingungen des Kunden.

## § 2 Änderung der AGB

AW-Motoren behält sich vor, diese AGB jederzeit zu ändern. Maßgeblich bei Neuabschlüssen von Verträgen ist die im Zeitpunkt des Vertragsschlusses geltende Fassung. Gegenüber Bestandskunden ist eine Änderung der vereinbarten AGB unter den folgenden Einschränkungen möglich: Umstände, die eine solche Änderung rechtfertigen, sind nachträglich eingetretene, unvorhersehbare Änderungen, die AW-Motoren nicht veranlasst und auf die sie keinen Einfluss hat und die sich einseitig zulasten einer Partei auswirken, sowie in den AGB entstandene Lücken, die zu Schwierigkeiten bei der Durchführung des Vertrages führen. AW-Motoren wird dem Kunden die abgeänderten AGB vier Wochen vor deren Inkrafttreten übersenden und dabei die Umstände, die Anlass der Änderung sind, sowie den Umfang der Änderungen benennen. Sofern der Kunde der Änderung nicht vor Inkrafttreten schriftlich oder per Fax widerspricht, sondern durch weitere Inanspruchnahme der Leistungen von AW-Motoren seine Zustimmung zu den neuen AGB erklärt, gilt die Änderung als akzeptiert; die AGB in ihrer dann geänderten Fassung gelten dann ab dem angekündigten Zeitpunkt auch für bestehende Verträge. Im Falle des rechtzeitigen, formwirksamen Widerspruchs gelten im Verhältnis der Parteien die früheren AGB weiter; in diesem Fall sind sowohl der Kunde als auch AW-Motoren berechtigt, den Vertrag mit ordentlicher Frist zu kündigen.

## § 3 Vertragsschluss, Vertragsumfang

Sofern nicht anders - z. B. mit einer verbindlichen Annahmefrist - gekennzeichnet, sind Angebote und telefonische Auskünfte von AW-Motoren unverbindlich. Ein Vertragsverhältnis zwischen den Parteien kommt grundsätzlich nur mittels schriftlicher Erklärungen oder Erklärungen in Textform zustande. Der Leistungsumfang wird durch das Angebot der AW-Motoren und die schriftliche oder elektronische Auftragsbestätigung des Kunden, z. B. per E-Mail oder einem etwaig abgeschlossenen Vertrag, bestimmt. Der Auftrag wird von AW-Motoren nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung, insbesondere eigenverantwortlich, gewissenhaft, unabhängig und verschwiegen, ausgeführt. Angaben von AW-Motoren zum Gegenstand der Lieferung oder Leistung (z. B. Gebrauchswerte, Gewichte, Maße, Belastbarkeit, Toleranzen und technische Daten) sind nur annähernd maßgeblich, soweit nicht die uneingeschränkte Verwendbarkeit zum vertraglich vorgesehenen Zweck eine Übereinstimmung voraussetzt. Sie sind keine garantierten Beschaffenheitsmerkmale, sondern Beschreibungen oder Kennzeichnungen der Lieferung oder Leistung. Handelsübliche Abweichungen und Abweichungen, die aufgrund rechtlicher Vorschriften erfolgen oder technische Verbesserungen darstellen, sind zulässig, soweit sie die uneingeschränkte Verwendbarkeit zum vertraglich vorgesehenen Zweck nicht beeinträchtigen. AW-Motoren behält sich vor, ihr übertragene Aufgaben auch von sachverständigen Dritten ausführen zu lassen. Die Ablehnung eines Dritten durch den Kunden ist nur bei Vorlage eines wichtigen Grundes zulässig.

## § 4 Preise und Zahlungsbedingungen

Die vereinbarten Preise gelten für den im Vertrag aufgeführten Leistungs- und Lieferungsumfang. Mehr- oder Sonderleistungen werden gesondert berechnet. Alle Entgelte verstehen sich in Euro (EUR). Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist in den Preisen, soweit nicht ausgewiesen, nicht enthalten. Bei der Lieferung von Waren verstehen sich die Preise ab Werk, exklusive Verpackungs- und etwa anfallenden Versandkosten. Bei Lieferung außerhalb Deutschlands trägt der Kunde bei der Ausfuhr und/oder Einfuhr anfallende Zölle, Steuern, Gebühren und andere öffentliche Abgaben. Der Kunde kann gegen Forderungen von AW-Motoren nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegengansprüchen aufrechnen.

## § 1 Scope of Application

These General Terms and Conditions ("GTC") apply to all contracts for the deliveries and services of Aller-Weser-Motoren GmbH, Otto-Hahn-Str. 11, 27283 Verden (Aller), Germany (hereinafter: "AW-Motoren") and its customers. These GTC apply to all contracts concluded between the parties, even if no express reference is made to the GTC therein. Any deviating terms and conditions of the customer shall not apply, even if AW-Motoren does not expressly object to them. Individual agreements take precedence over these GTC; this does not apply to pre-formulated contractual terms of the customer.

## § 2 Amendment of the GTC

AW-Motoren reserves the right to amend these GTC at any time. For new contracts, the version in force at the time of conclusion of the contract shall apply. With respect to existing customers, amendments to the agreed GTC are permissible under the following restrictions: circumstances justifying such amendment must be unforeseeable changes occurring after conclusion of the contract, not caused by and beyond the control of AW-Motoren, which affect one party to its detriment, or gaps arising in the GTC that lead to difficulties in performing the contract. AW-Motoren shall send the amended GTC to the customer four weeks prior to their entry into force, stating the circumstances giving rise to the amendment and the scope of the changes. Unless the customer objects in writing or by fax before the amendments take effect and continues to use AW-Motoren's services, such continued use shall be deemed acceptance of the amended GTC; the amended GTC shall then apply from the announced effective date also to existing contracts. In the event of a timely and valid objection, the previous GTC shall remain applicable between the parties; in this case, both the customer and AW-Motoren may terminate the contract with ordinary notice.

## § 3 Conclusion of Contract; Scope of Contract

Unless expressly designated otherwise (e.g., with a binding acceptance period), offers and telephone information provided by AW-Motoren are non-binding. A contractual relationship between the parties is generally formed only by declarations in writing or in text form. The scope of services is determined by AW-Motoren's offer and the customer's written or electronic order confirmation (e.g., by email) or any contract concluded. AW-Motoren will perform the assignment independently, diligently, in accordance with professional standards, and confidentially. Information provided by AW-Motoren regarding the subject matter of the delivery or service (e.g., utility values, weights, measurements, load capacity, tolerances and technical data) is approximate only unless exact conformity is required for the intended contractual purpose. Such information does not constitute guaranteed characteristics, but descriptions or identifications of the delivery or service. Commercially customary deviations and deviations required by legal provisions or representing technical improvements are permissible provided they do not impair usability for the contractually intended purpose. AW-Motoren reserves the right to have tasks assigned to it performed by qualified third parties. The customer may reject a third party only for good cause.

## § 4 Prices and Terms of Payment

The agreed prices apply to the scope of services and deliveries listed in the contract. Additional or special services will be invoiced separately. All fees are quoted in euros (EUR). Statutory VAT is not included in the prices unless expressly stated. For the delivery of goods, prices are ex works, excluding packaging and any shipping costs. For deliveries outside Germany, the customer shall bear any customs duties, taxes, charges and other public levies incurred on export and/or import. The customer may offset claims of AW-Motoren only against undisputed or finally adjudicated counterclaims.

## § 5 Fälligkeit und Zahlung

Soweit nichts anderes vereinbart wurde, werden die Entgelte mit der Erbringung der Lieferungen und Leistungen, bei Werkleistungen oder sofern eine Abnahme vereinbart wurde, mit der Abnahme zur Zahlung fällig. Die Rechnungsstellung erfolgt, soweit nicht anders vereinbart, per E-Mail. Eine Übersendung der Rechnung auf elektronischem Wege wird vom Kunden akzeptiert. Der Kunde hat dafür zu sorgen, dass der ordnungsgemäße Empfang der Rechnungen sichergestellt ist. Der Kunde erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass ihm keine Rechnungen auf dem Postweg zugesendet werden. Rechnungsbeträge sind sofort fällig und ohne Abzug zu leisten. Der Kunde kommt automatisch in Verzug, ohne dass es einer weiteren Mahnung bedarf, wenn die Rechnung nicht binnen 14 Tagen nach Fälligkeit (oder bei abweichender Zahlungsfrist in der Rechnung nach Ablauf dieser) ausgeglichen wird. Verzugszinsen werden bei Rechtsgeschäften, an denen Verbraucher nicht beteiligt sind, mit 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz berechnet. Die Verzugszinsen sind höher anzusetzen, wenn AW-Motoren eine Belastung mit einem höheren Zinssatz nachweist. Der Anspruch der AW-Motoren aus § 288 Abs. 5 BGB bleibt hiervon unberührt. Soweit AW-Motoren zur Vorleistung verpflichtet ist, ist sie berechtigt, noch ausstehende Lieferungen oder Leistungen nur gegen Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auszuführen oder zu erbringen, wenn nach Abschluss des Vertrages erkennbar wird, dass der Anspruch von AW-Motoren durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Kunden gefährdet wird.

## § 6 Lieferung und Lieferzeit

Von AW-Motoren in Aussicht gestellte Fristen und Termine für Lieferungen und Leistungen gelten stets nur annähernd, es sei denn, dass ausdrücklich eine feste Frist oder ein fester Termin zugesagt oder vereinbart ist. Sofern eine Versendung vereinbart wurde, beziehen sich Lieferfristen und Liefertermine auf den Zeitpunkt der Übergabe an den Spediteur, Frachtführer oder sonst mit dem Transport beauftragten Dritten. Der Eintritt eines Lieferverzugs bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften. In jedem Fall ist aber eine Mahnung durch den Kunden erforderlich. AW-Motoren haftet nicht für Unmöglichkeiten der Lieferung oder Lieferverzug, soweit diese durch höhere Gewalt oder sonstige zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses nicht vorhersehbare und von AW-Motoren nicht zu vertretende Ereignisse (z. B. nicht vorhersehbare und von AW-Motoren nicht zu vertretende Betriebsstörungen aller Art, Schwierigkeiten in der Material- oder Energiebeschaffung, Transportverzögerungen, Streiks, rechtmäßige Aussperrungen, Mangel an Arbeitskräften, Energie oder Rohstoffen, Schwierigkeiten bei der Beschaffung von notwendigen behördlichen Genehmigungen, behördliche Maßnahmen oder die ausbleibende, nicht richtige oder nicht rechtzeitige Belieferung durch Lieferanten) verursacht worden sind oder einen Aufwand erfordert, der unter Beachtung des Inhalts des Vertrages und der Gebote von Treu und Glauben in einem groben Missverhältnis zu dem Leistungsinteresse des Kunden steht. Entsteht durch solche Hindernisse eine Verzögerung, die dazu führt, dass einer der Parteien ein Festhalten am Vertrag nicht weiter zuzumuten ist, so kann diese Partei durch schriftliche Erklärung gegenüber der anderen Partei vom Vertrag zurücktreten. AW-Motoren ist nur zu Teillieferungen und -leistungen berechtigt, wenn: - die Teillieferung bzw. -leistung für den Kunden im Rahmen des vertraglichen Bestimmungszwecks verwendbar ist, - die Lieferung bzw. Leistung der restlichen vertragsgegenständlichen Ware sichergestellt ist, und - dem Kunden hierdurch nur ein unerheblicher Mehraufwand oder keine wesentlichen zusätzlichen Kosten entstehen (es sei denn, AW-Motoren erklärt sich zur Übernahme dieser Kosten bereit). Bei einer Teillieferung oder -leistung bleibt der Kunde im Fall einer Leistungsstörung berechtigt, seine Rechte in Bezug auf die Gesamtleistung geltend zu machen. Gerät AW-Motoren mit einer Lieferung oder Leistung in Verzug oder wird ihr eine Lieferung oder Leistung, gleich aus welchem Grunde, unmöglich, so ist die Haftung von AW-Motoren auf Schadensersatz nach Maßgabe dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen beschränkt.

## § 5 Due Date and Payment

Unless agreed otherwise, fees become due upon provision of deliveries and services; for works or where acceptance is required or agreed, upon acceptance. Invoices are issued by email unless agreed otherwise. The customer accepts receipt of invoices by electronic means and shall ensure proper receipt. The customer expressly agrees that invoices will not be sent by post. Invoice amounts are due for immediate payment without deduction. The customer will be in default automatically, without further reminder, if the invoice is not settled within 14 days of the due date (or, where the invoice states a different payment period, upon expiry of that period). For business transactions not involving consumers, default interest shall be charged at nine percentage points above the base interest rate. Higher interest may be charged if AW-Motoren substantiates a higher interest burden. AW-Motoren's claim under Section 288(5) of the German Civil Code (Bürgerliches Gesetzbuch – "BGB") remains unaffected. Where AW-Motoren is obliged to perform in advance, it may execute outstanding deliveries or services only against advance payment or provision of security if, after conclusion of the contract, it becomes apparent that AW-Motoren's claim is endangered by the customer's lack of performance ability.

## § 6 Delivery and Delivery Times

Any time limits and dates for deliveries and services indicated by AW-Motoren are always approximate unless a fixed time limit or date has been expressly promised or agreed. Where dispatch has been agreed, delivery times and dates refer to the time of handover to the carrier, freight forwarder or other third party commissioned with transport. The occurrence of delivery default is determined by statutory provisions; however, a reminder by the customer is required in any case. AW-Motoren shall not be liable for impossibility of delivery or delays in delivery insofar as these are caused by force majeure or other events that were not foreseeable at the time of contract conclusion, are not attributable to AW-Motoren, and either cause delay or require an effort which, considering the content of the contract and the principle of good faith, is grossly disproportionate to the customer's interest in performance (e.g., unforeseen operational disruptions, difficulties in procuring materials or energy, transport delays, strikes, lawful lockouts, shortages of labour, energy or raw materials, difficulties in obtaining necessary official permits, official measures, or failure of suppliers to deliver, or to deliver correctly or on time). If such obstacles cause a delay making it unreasonable for either party to continue to be bound by the contract, that party may withdraw from the contract by written declaration to the other party. AW-Motoren is entitled to partial deliveries and services only if (i) the partial delivery/service is usable for the customer for the contractually intended purpose, (ii) the delivery/performance of the remaining goods/services is ensured, and (iii) the customer thereby incurs only insignificant additional effort or no material additional costs (unless AW-Motoren agrees to bear such costs). In the event of a performance disruption in relation to a partial delivery/service, the customer remains entitled to assert its rights with respect to the overall performance. If AW-Motoren is in default with a delivery or service or if a delivery or service becomes impossible for any reason, AW-Motoren's liability for damages shall be limited in accordance with these GTC.

### **§ 7 Erfüllungsort, Versand, Verpackung, Gefahrübergang**

Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis ist der Geschäftssitz von AW-Motoren, soweit nichts anderes bestimmt oder aus den Umständen nichts anderes zu entnehmen ist. Schuldet AW-Motoren auch die Ausführung von bei AW-Motoren bezogenen Produkten, ist Erfüllungsort der Ort, an dem die Ausführung zu erfolgen hat. Bei Versendung stehen Versandart und Verpackung unter dem pflichtgemäßen Ermessen von AW-Motoren. Die Sendung wird von AW-Motoren nur auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden und auf seine Kosten gegen Diebstahl, Bruch-, Transport-, Feuer- und Wasserschäden oder sonstige versicherbare Risiken versichert. Bei Versendung an einen anderen als den Erfüllungsort geht die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung mit der Übergabe des Liefergegenstandes (wobei der Beginn des Verladevorgangs maßgeblich ist) an den Spediteur, Frachtführer oder sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Dritten auf den Kunden über. Ferner geht die Gefahr mit dem Zeitpunkt auf den Kunden über, in welchem er dadurch in Verzug kommt, dass er die angebotene Sache nicht annimmt. Erforderliche Lagerkosten nach Gefahrübergang trägt der Kunde. Bei Lagerung durch AW-Motoren betragen die Lagerkosten 1,5 % des Rechnungsbetrages der zu lagernden Liefergegenstände pro abgelaufene Woche. Die Geltendmachung und der Nachweis weiterer oder geringerer Lagerkosten bleiben vorbehalten.

### **§ 8 Abnahme und Annahme der Leistung**

Der Kunde ist verpflichtet, die Leistung innerhalb von sieben Tagen nach Zugang abzunehmen. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Abnahme als erfolgt, wenn sie nicht ausdrücklich verweigert wird. Bei gravierenden Abweichungen wird AW-Motoren diese in angemessener Zeit beseitigen und den Liefergegenstand zur erneuten Abnahme vorbringen. Satz 1 und Satz 2 gelten ebenso bei ggf. vereinbarten Zwischenabnahmen. In jedem Fall gilt die Abnahme als erfolgt, wenn der Kunde den Leistungsgegenstand nutzt oder bezahlt. Nach Abnahme der Leistung durch den Kunden sind alle Gewährleistungsansprüche für Mängel ausgeschlossen, die er bei Abnahme kannte oder hätte erkennen müssen bzw. fahrlässig nicht kannte, es sei denn, er behält sich für den von ihm bestimmten Mangel das Recht zur Beseitigung vor. Bei erfolgten Zwischenabnahmen ist der Kunde zudem verpflichtet, etwaigen Mehraufwand der AW-Motoren zu vergüten, insoweit Änderungen durchgeführt werden müssen, die auf Fehlern beruhen, die bei der Zwischenabnahme durch den Kunden hätten erkannt werden müssen. Der Kunde ist verpflichtet, den Leistungsgegenstand innerhalb von sieben Tagen anzunehmen, wenn er nicht unverschuldet vorübergehend zur Annahme verhindert ist. Der Gefahrenübergang erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen. Bleibt der Kunde mit Annahme des Leistungsgegenstandes länger als sieben Tage ab Zugang der Bereitstellungsanzeige vorsätzlich oder grob fahrlässig im Rückstand, so ist AW-Motoren nach Setzung einer Nachfrist von vierzehn Tagen berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und Schadensersatz zu verlangen. Der Setzung einer Nachfrist bedarf es nicht, wenn der Kunde die Annahme ernsthaft oder endgültig verweigert oder offenkundig auch innerhalb dieser Zeit zur Zahlung des Kaufpreises nicht im Stande ist. Der Schadensersatz beträgt 10 % der vereinbarten Netto-Vergütung. Der Kunde ist dazu berechtigt, einen geringeren Schaden nachzuweisen. Bei einem höheren Schaden bleibt es AW-Motoren vorbehalten, den höheren Schaden anstatt der zuvor benannten Schadenspauschale gelten zu machen.

### **§ 7 Place of Performance; Dispatch; Packaging; Transfer of Risk**

The place of performance for all obligations arising from the contractual relationship is AW-Motoren's registered office unless otherwise stipulated or evident from the circumstances. If AW-Motoren also owes the performance of products procured from AW-Motoren, the place of performance is the place where such performance is to be rendered. In the case of dispatch, the method of shipment and packaging shall be at AW-Motoren's duly exercised discretion. Shipments will be insured by AW-Motoren against theft, breakage, transport, fire and water damage or other insurable risks only at the express request and at the expense of the customer. Where goods are dispatched to a place other than the place of performance, the risk of accidental loss or accidental deterioration passes to the customer upon handover of the item of delivery (the start of the loading process being decisive) to the carrier, freight forwarder or other third party designated to carry out the shipment. Risk also passes to the customer at the time the customer is in default of acceptance by failing to accept the goods offered. Necessary storage costs after transfer of risk shall be borne by the customer. In the case of storage by AW-Motoren, storage costs amount to 1.5% of the invoice value of the items to be stored per week or part thereof. The right to claim and to prove further or lower storage costs remains reserved.

### **§ 8 Acceptance and Receipt of Performance**

The customer is obliged to accept the performance within seven days after receipt. After expiry of this period, acceptance shall be deemed to have occurred unless it is expressly refused. In the event of material deviations, AW-Motoren will remedy these within a reasonable time and present the item for renewed acceptance. Sentences 1 and 2 apply equally to any agreed interim acceptances. In any case, acceptance is deemed to have occurred if the customer uses or pays for the subject of performance. After acceptance by the customer, all warranty claims for defects known or which should have been known upon acceptance (or unknown due to negligence) are excluded, unless the customer has expressly reserved the right to rectification for the defect identified by it. In the case of interim acceptances, the customer is also obliged to reimburse AW-Motoren for any additional effort insofar as changes must be made that are based on errors that should have been identified during interim acceptance by the customer. The customer is obliged to receive the subject of performance within seven days unless temporarily prevented from doing so without fault. Transfer of risk occurs in accordance with statutory provisions. If the customer is in arrears, intentionally or with gross negligence, with receipt of the subject of performance for more than seven days after receipt of the notice of readiness, AW-Motoren shall be entitled, after granting a grace period of fourteen days, to withdraw from the contract and claim damages. No grace period is required if the customer seriously or definitively refuses acceptance or is obviously unable to pay the purchase price within such period. Damages shall amount to 10% of the agreed net remuneration. The customer may prove lesser damage. In the event of greater damage, AW-Motoren reserves the right to claim the higher damage instead of the aforementioned lump sum.

## § 9 Gewährleistung

Die Gewährleistungsfrist beträgt ein Jahr ab Ablieferung oder, soweit eine Abnahme erforderlich oder vereinbart ist, ab der Abnahme. Unberührt bleiben gesetzliche Sonderregelungen, insbesondere für dingliche Herausgabeansprüche Dritter (§ 438 Absatz 1 Nr. 1 BGB), bei Arglist des Verkäufers (§ 438 Absatz 3 BGB) und für Ansprüche aus dem Lieferantenregress bei Endlieferung an einen Verbraucher (§ 479 BGB). Mängel sind unverzüglich, spätestens innerhalb von sieben Tagen nach Lieferung, bzw. bei Abnahme schriftlich zu rügen. Verdeckte Mängel sind ebenso unverzüglich, spätestens innerhalb von sieben Tagen nach Bekanntwerden schriftlich zu rügen. Bei Mängeln der gelieferten oder hergestellten Gegenstände stehen dem Kunden die gesetzlichen Gewährleistungsrechte, vorbehaltlich des vorstehenden Abs. 1., zu. Soweit der Kunde Nacherfüllung verlangen kann, erfolgt diese nach Wahl und auf Kosten von AW-Motoren durch Lieferung eines neuen Gegenstandes (Nachlieferung) oder durch Beseitigung der Mängel (Nachbesserung). Die gesetzlichen Rechte des Kunden bei einem Fehlschlagen der Nacherfüllung bleiben unberührt. Im Falle des endgültigen Fehlschlagens einer Nachlieferung oder Nachbesserung ist der Kunde berechtigt, eine Minderung zu verlangen oder vom Vertrag zurückzutreten. Ein Anspruch auf Nachlieferung, Nachbesserung, Minderung, Rücktritt und/oder Schadenersatz ist nicht gegeben, wenn der Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigt ist. Gewährleistungsansprüche des Kunden entfallen, wenn die Ware unsachgemäß verwendet wird, insbesondere bei Nichtbeachtung der Betriebs- und Wartungsvorschriften. Der Kunde ist verpflichtet, AW-Motoren die Möglichkeit einzuräumen, die beanstandete Ware zu überprüfen und gegebenenfalls auszutauschen. Bei Mängeln von Gegenständen oder Komponenten anderer Hersteller, die AW-Motoren aus lizenzrechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht beseitigen kann, wird AW-Motoren, nach ihrer Wahl, ihre Gewährleistungsansprüche gegen die Hersteller und Lieferanten für Rechnung des Kunden geltend machen oder an den Kunden abtreten. Gewährleistungsansprüche gegen AW-Motoren bestehen bei derartigen Mängeln unter den sonstigen Voraussetzungen und nach Maßgabe dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen nur, wenn die gerichtliche Durchsetzung der vorstehend genannten Ansprüche gegen den Hersteller und Lieferanten (unter Ausschöpfung des gesamten Instanzenzuges und/oder aufgrund fruchtloser Vollstreckung) erfolglos war oder, beispielsweise aufgrund einer Insolvenz, aussichtslos ist. AW-Motoren ist verpflichtet, dem Kunden die Verfahrenskosten, die beim Dritten nicht beizutreiben sind, in Höhe der gesetzlich zulässigen Höhe zu ersetzen. Während der Dauer des Rechtsstreits ist die Verjährung der betreffenden Gewährleistungsansprüche des Kunden gegen AW-Motoren gehemmt. Zum Zweck der Nacherfüllung ist der gelieferte Gegenstand, sofern er per Paket versendet werden kann, auf Verlangen und auf Kosten von AW-Motoren vom Kunden an AW-Motoren zurückzusenden. Für vom Kunden beigestellte oder bereits gebrauchte Teile, die im Rahmen der Reparatur oder Instandsetzung wieder eingebaut werden, übernimmt AW-Motoren keine Gewährleistung. Eine Gewährleistung besteht ausschließlich für neu von AW-Motoren gelieferte Ersatzteile sowie für die fachgerechte Durchführung der Arbeiten. Für den Zustand, die Haltbarkeit oder die Funktionsfähigkeit von gebrauchten oder beigestellten Teilen wird keine Verantwortung übernommen.

## § 9 Warranty (Gewährleistung)

The warranty period is one year from delivery or, where acceptance is required or agreed, from acceptance. Statutory special provisions remain unaffected, in particular for third-party proprietary claims (Section 438(1) No. 1 BGB), in cases of fraudulent concealment by the seller (Section 438(3) BGB) and for recourse claims in the supply chain where the end customer is a consumer (Section 479 BGB). Defects must be notified without undue delay, at the latest within seven days after delivery or, in the case of acceptance, in writing. Hidden defects must likewise be notified without undue delay, at the latest within seven days after discovery, in writing. In the event of defects in delivered or manufactured items, the customer shall have the statutory warranty rights subject to para. 1 above. Where the customer may demand subsequent performance, AW-Motoren shall, at its discretion and at its expense, either deliver a new item (replacement delivery) or remedy the defects (repair). The customer's statutory rights in the event of failure of subsequent performance remain unaffected. If replacement delivery or repair ultimately fails, the customer is entitled to a price reduction or to withdraw from the contract. There is no entitlement to replacement delivery, repair, price reduction, withdrawal and/or damages if the value or usability is only insignificantly impaired. Warranty claims are excluded if the goods are used improperly, in particular if operating and maintenance instructions are not observed. The customer is obliged to allow AW-Motoren to inspect the goods complained of and, where applicable, to replace them. In the case of defects in items or components of other manufacturers which AW-Motoren is unable to remedy for licensing or factual reasons, AW-Motoren shall, at its discretion, assert its warranty claims against the manufacturers and suppliers for the account of the customer or assign such claims to the customer. Warranty claims against AW-Motoren for such defects exist—subject to the other requirements and in accordance with these GTC—only if judicial enforcement of the aforementioned claims against the manufacturer and supplier (after exhausting all instances and/or following unsuccessful enforcement) has failed or is futile, for example due to insolvency. AW-Motoren is obliged to reimburse the customer for litigation costs that cannot be recovered from the third party to the extent permitted by law. For the duration of such proceedings, limitation of the relevant warranty claims of the customer against AW-Motoren shall be suspended. For the purpose of subsequent performance, the delivered item shall, if capable of being sent by parcel, be returned to AW-Motoren by the customer at AW-Motoren's request and at AW-Motoren's expense. For parts supplied by the customer or already used parts that are re-installed in the course of repair or overhaul, AW-Motoren assumes no warranty. Warranty exists exclusively for new replacement parts supplied by AW-Motoren and for the proper execution of the work. AW-Motoren assumes no responsibility for the condition, durability or functionality of used or customer-supplied parts.

## § 10 Haftung und Schadensersatz

Eine Haftung von AW-Motoren auf Schadensersatz besteht ausschließlich nach Maßgabe dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Haftung von AW-Motoren ist nicht beschränkt für: Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von AW-Motoren, eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von AW-Motoren beruhen; Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von AW-Motoren, eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von AW-Motoren (einschließlich dem arglistigen Verschweigen eines Mangels) beruhen; oder Ansprüche aus einer von AW-Motoren übernommenen Beschaffenheitsgarantie oder einer sonstigen Garantie, soweit sich eine Beschränkung nicht aus dem Inhalt der Garantieerklärung ergibt. Die Haftung von AW-Motoren für Schäden aus der einfach fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf) ist, soweit nicht Abs. 2 eingreift, der Höhe nach begrenzt auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden. Gerät AW-Motoren mit der Lieferung oder Leistung in Verzug und liegt einer der in § 10 Nr. 2 beschriebenen Haftungsfälle vor, ist der Kunde berechtigt, für jede vollendete Woche des Verzugs eine Entschädigung in Höhe von 0,5 % der Netto-Vergütung zu verlangen. Die Gesamthöhe der Entschädigung ist jedoch maximal auf 10 % der Netto-Vergütung begrenzt. Ein weitergehender Schadensersatz wegen Verzugs ist ausgeschlossen, es sei denn, der Verzug beruht auf einer vorsätzlichen Vertragsverletzung. Im Falle von Arbeiten an Schiffsantrieben und -motoren ist die Haftung von AW-Motoren – unabhängig vom Rechtsgrund – auf den unmittelbaren Sachschaden am bearbeiteten Motor beschränkt. Eine Haftung für mittelbare Schäden und Folgeschäden, insbesondere für Betriebsunterbrechungen, Nutzungsausfall, entgangenen Gewinn, Kosten für Werftaufenthalte, Bergungs- oder Schleppkosten sowie sonstige wirtschaftliche Folgekosten, ist ausgeschlossen. Die Haftungshöchstsumme beträgt 5.000.000 EUR pro Schadensfall. Im Übrigen ist die Haftung von AW-Motoren auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrunde, insbesondere aus Unmöglichkeit, Verzug, mangelhafter oder falscher Lieferung, Vertragsverletzung, Verletzung von Pflichten bei Vertragsverhandlungen und unerlaubter Handlung, ausgeschlossen. Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben von den Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unberührt. Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten in gleichem Umfang zugunsten der Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen von AW-Motoren.

## § 11 Eigentumsvorbehalt

Die von AW-Motoren gelieferten beweglichen Sachen bleiben bis zur vollständigen Erfüllung aller Forderungen (einschließlich sämtlicher Saldoforderungen aus Kontokorrent), die AW-Motoren aus der Geschäftsbeziehung mit dem Kunden jetzt oder künftig zustehen, Eigentum von AW-Motoren. Soweit der Wert der Gegenstände, an denen ein Eigentumsvorbehalt von AW-Motoren besteht (nachfolgend: „Vorbehaltsware“), die Forderungen von AW-Motoren gegen den Kunden nachhaltig um mehr als 10 % übersteigt, wird AW-Motoren die Vorbehaltsware auf Verlangen des Kunden in entsprechendem Umfang der Überschreitung freigeben, wobei die Auswahl im pflichtgemäßen Ermessen von AW-Motoren erfolgt. Der Kunde ist berechtigt, die Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr zu verarbeiten und zu veräußern, solange er nicht mit der Zahlung der betreffenden Vorbehaltsware in Verzug ist. Verpfändungen oder Sicherungsübereignungen der Vorbehaltsware sind unzulässig. Die aus dem Weiterverkauf oder einem sonstigen Rechtsgrund (Versicherung, unerlaubte Handlung) bezüglich der Vorbehaltsware entstehenden Forderungen (einschließlich sämtlicher Saldoforderungen aus Kontokorrent) tritt der Kunde bereits jetzt sicherungshalber in vollem Umfang an AW-Motoren ab. AW-Motoren ermächtigt den Kunden widerruflich, die an AW-Motoren abgetretenen Forderungen für dessen Rechnung im eigenen Namen einzuziehen. Diese Einziehungsermächtigung kann nur widerrufen werden, wenn der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nicht ordnungsgemäß nachkommt. Wird die Einziehungsermächtigung jedoch widerrufen, so ist der Kunde verpflichtet, AW-Motoren die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekanntzugeben, alle zum Einzug erforderlichen Angaben zu machen, die dazugehörigen Unterlagen auszuhändigen und den Schuldner (Dritten) die Abtretung mitzuteilen. Bei Zugriffen Dritter auf die Vorbehaltsware (insbesondere im Falle einer Pfändung) wird der Kunde den Dritten auf das (Mit-)Eigentum von AW-Motoren hinweisen und diese unverzüglich benachrichtigen.

## § 10 Liability and Damages

AW-Motoren's liability for damages exists exclusively in accordance with these GTC. AW-Motoren's liability is not limited for: damages resulting from injury to life, body or health caused by an intentional or negligent breach of duty by AW-Motoren, its legal representatives or vicarious agents; damages caused by intentional or grossly negligent breach of duty by AW-Motoren, its legal representatives or vicarious agents (including fraudulent concealment of a defect); or claims arising from a quality guarantee or any other guarantee assumed by AW-Motoren, to the extent no limitation results from the content of the guarantee declaration. For damages resulting from simple negligent breach of material contractual obligations (obligations the fulfilment of which is essential for proper performance of the contract and on the observance of which the customer regularly relies and may rely), AW-Motoren's liability—unless para. 2 applies—is limited to the damage typically foreseeable under the contract. If AW-Motoren is in default with delivery or performance and one of the cases of liability described in § 10 para. 2 applies, the customer is entitled to claim compensation of 0.5% of the net remuneration for each completed week of default, up to a maximum of 10% of the net remuneration. Any further damages for default are excluded unless the default is based on an intentional breach of contract. In the case of work on marine propulsion systems and engines, AW-Motoren's liability—regardless of the legal basis—is limited to direct property damage to the engine that has been worked on. Liability for indirect or consequential losses is excluded, in particular for business interruption, loss of use, loss of profit, costs of shipyard stays, salvage or towage, and other economic consequential costs. The liability cap is EUR 5,000,000 per damaging event. Otherwise, AW-Motoren's liability for damages—on any legal ground, in particular due to impossibility, default, defective or incorrect delivery, breach of contract, breach of duties during contract negotiations and tort—is excluded. Claims under the German Product Liability Act (Produkthaftungsgesetz) remain unaffected. The foregoing exclusions and limitations of liability apply to the same extent in favour of AW-Motoren's corporate bodies, legal representatives, employees and other vicarious agents.

## § 11 Retention of Title

Movable items supplied by AW-Motoren remain the property of AW-Motoren until full settlement of all claims (including any balance claims under a current account) to which AW-Motoren is now or in future entitled from the business relationship with the customer. Where the value of items subject to AW-Motoren's retention of title ("Retained Goods") sustainably exceeds AW-Motoren's claims against the customer by more than 10%, AW-Motoren shall, at the customer's request, release Retained Goods to the extent of such excess; the selection shall be at AW-Motoren's duly exercised discretion. The customer is entitled to process and sell the Retained Goods in the ordinary course of business as long as it is not in default with payment relating to the Retained Goods. Pledging or transfer by way of security of the Retained Goods is not permitted. The customer hereby assigns to AW-Motoren, by way of security and in full, all claims arising from resale or on any other legal grounds (insurance, tort) in relation to the Retained Goods (including any balance claims under a current account). AW-Motoren revocably authorises the customer to collect the claims assigned to AW-Motoren in its own name for its own account. This collection authorisation may be revoked only if the customer does not duly meet its payment obligations. If the collection authorisation is revoked, the customer must disclose to AW-Motoren the assigned claims and their debtors, provide all information necessary for collection, hand over the relevant documents, and notify the debtors (third parties) of the assignment. In the event of third-party access to the Retained Goods (in particular in the case of seizure), the customer shall draw the third party's attention to AW-Motoren's (co-)ownership and notify AW-Motoren without delay.

---

## § 12 Obliegenheit und Mitwirkungspflichten des Kunden

Im Verantwortungsbereich des Kunden liegen die Wahl der Produkte und deren Geeignetheit für bestimmte Zwecke, soweit AW-Motoren den Kunden nicht hierzu beraten hat. Dem Kunden obliegt es, Störungen, die potenziell auf mangelhaften Produkten beruhen, zunächst gegenüber AW-Motoren anzuzeigen, bevor der Kunde Maßnahmen ergreift, die der weiteren Ermittlung bzw. Diagnose von etwaigen Fehlern/Mängeln der Produkte dienen. Dies dient dazu, AW-Motoren die Gelegenheit zu geben, den Mangel unverzüglich, spätestens innerhalb von 3 Tagen nach Anzeige anzuerkennen. Kommt der Kunde dieser Obliegenheit zur Anzeige einer Störung nicht nach, kann er keine Erstattung der Kosten und Aufwendungen für die Ermittlung bzw. Diagnostizieren eines Mangels eines Produkts verlangen. Sofern sich AW-Motoren jedoch nicht unverzüglich, spätestens innerhalb von 3 Tagen nach Erhalt einer ordnungsgemäßen Anzeige des Kunden bei diesem meldet und den Mangel des Produkts anerkennt, steht es dem Kunden frei, selbst entsprechende Maßnahmen zur Ermittlung bzw. Diagnose von Fehlern/Mängeln zu ergreifen und/oder Dritte damit zu beauftragen. Etwaige gesetzliche Untersuchungs- und Rügeobligationen des Kunden (gemäß § 377 HGB) bleiben von der vorstehenden Obliegenheit zur Meldung von Störungen unberührt. Dem Kunden obliegt es, AW-Motoren bei der Behebung von Mängeln oder der Erbringung von Leistungen so weit wie möglich und zumutbar zu unterstützen, insbesondere erforderliche Informationen mitzuteilen, den Zugang zu den Produkten zu gewähren, sowie sonstige notwendige Informationen mitzuteilen, die zur Leistungserbringung im Bereich der Gewährleistung und/oder Serviceleistung durch AW-Motoren erforderlich sind. Der Kunde hat alle nicht von AW-Motoren eingebauten Komponenten zu entfernen, sofern dies zur Leistungserbringung im Bereich der Gewährleistung und/oder Serviceleistung durch AW-Motoren erforderlich ist.

## § 13 Schlussbestimmungen

Auf diese AGB sowie alle rechtlichen und vertraglichen Beziehungen zwischen AW-Motoren und dem Kunden findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des internationalen Rechtes Anwendung. Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Parteien ist der Sitz von AW-Motoren. Dies gilt nur, wenn der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat. Änderungen getroffener vertraglicher Vereinbarungen bedürfen der Schriftform. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung gilt diejenige wirksame und durchführbare Regelung als vereinbart, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung möglichst nahekommen, die die Parteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Gleiches gilt für den Fall einer Regelungslücke.

## § 14 Sprachfassung / Verbindlichkeit

Die englische Übersetzung dieser AGB dient ausschließlich der Verständlichkeit. Rechtlich verbindlich ist allein die deutsche Fassung.

## § 12 Customer Duties and Cooperation

Within the customer's sphere of responsibility lies the choice of products and their suitability for particular purposes, unless AW-Motoren has advised the customer in this respect. The customer must first notify AW-Motoren of any malfunctions potentially caused by defective products before taking measures aimed at further investigation/diagnosis of possible errors/defects. This is to give AW-Motoren the opportunity to acknowledge the defect without undue delay, at the latest within three days after notification. If the customer fails to provide such notification of malfunction, it may not claim reimbursement of costs and expenses for investigating/diagnosing a product defect. If, however, AW-Motoren does not respond without undue delay—at the latest within three days after receipt of proper notification by the customer—and acknowledge the product defect, the customer is free to undertake appropriate measures for investigation/diagnosis itself and/or to commission third parties to do so. Any statutory duties of inspection and notification of defects by the customer (Section 377 of the German Commercial Code – “HGB”) remain unaffected by the above duty to report malfunctions. The customer shall support AW-Motoren, as far as possible and reasonable, in remedying defects or providing services, in particular by providing necessary information, granting access to the products, and providing other information necessary for performance in the area of warranty and/or service by AW-Motoren. The customer shall remove all components not installed by AW-Motoren insofar as this is necessary for performance in the area of warranty and/or service by AW-Motoren.

## § 13 Final Provisions

These GTC and all legal and contractual relationships between AW-Motoren and the customer are governed exclusively by the law of the Federal Republic of Germany, to the exclusion of international private law. The place of performance and exclusive place of jurisdiction for all disputes between the parties is AW-Motoren's registered office. This applies only if the customer is a merchant (Kaufmann), a legal entity under public law or a special fund under public law, or has no general place of jurisdiction in Germany. Amendments to contractual agreements must be in writing. Should any provision of these GTC be or become wholly or partially invalid or unenforceable, the validity of the remaining provisions shall not be affected thereby. In place of the invalid or unenforceable provision, such valid and enforceable provision shall be deemed agreed as comes closest to the economic intent pursued by the parties with the invalid or unenforceable provision. The same applies in the event of a contractual gap.

## § 14 Language / Prevailing Version

The English translation of these GTC is provided solely for convenience. Only the German version is legally binding.

---